

JUDITA KANJO  
**DEUTSCHSPRACHIGE LITERATUR DES  
POSTKOLONIALEN DISKURSES**

**Eine fremdsprachendidaktische Studie**

2013, 336 Seiten, kt.  
36,— EUR

ISBN: 978-3-86205-291-2



Die Postkoloniale Theorie untersucht weltweite, in erster Linie (neo-)kolonial konnotierte Machtzusammenhänge in Vergangenheit und Gegenwart. Nach langem Zögern wurde sie auch in die Germanistik implementiert. Die (fremdsprachliche) Didaktik des Deutschen hat allerdings diesen Themenkomplex bisher kaum beachtet. In diesem Band wird zum ersten Mal versucht, postkoloniale Fragestellungen für das Fach Deutsch als Fremdsprache systematisch fruchtbar zu machen. Zuerst wird eine Einteilung der Werke der deutschsprachigen Literatur des postkolonialen Diskurses erarbeitet, darauf folgt eine theoretische und praktische Analyse exemplarisch ausgewählter Texte, Empfehlungen für die Praxis eingeschlossen.

**INHALT**

Einleitung

- 1 Die Theorie des Postkolonialen
- 2 Die Rolle des Postkolonialen in der Germanistik
- 3 Interkulturelle Literaturwissenschaft
- 4 Deutschsprachige Literatur des postkolonialen Diskurses – Analysekriterien und Methoden
- 5 Uwe Timms „Morenga“ als postkolonialer Roman
- 6 Christof Hamanns „Usambara“ als Darstellung (neo-)kolonialer Kontinuitäten
- 7 Peter Schneiders Essay „Die Botschaft des Pferdekopfs“ als Darstellung der (neo-)kolonialen Entwicklung
- 8 Jeannette Landers „Jahrhundert der Herren“ als Zeugnis neokolonialer Zustände in der Dritten Welt
- 9 Gottfried Kellers „Don Correa“ als Beispiel der Verbindung kultureller und sexueller Alterität
- 10 Raabes zeitgenössische Kolonialkritik in „Stopfkuchen“
- 11 Giselher W. Hoffmanns Roman „Die verlorenen Jahre“ als Dokument des Schicksals der Namibia-Deutschen und interkultureller Beziehungen in einem multiethnischen Land
- 12 Zusammenfassende Auswertung der theoretischen Analyse exemplarisch ausgewählter Werke der deutschsprachigen Literatur des postkolonialen Diskurses
- 13 Interkulturelle Literaturdidaktik
- 14 Didaktisch-methodische Implikationen
- 15 Schlussbemerkungen und Ausblick